

Wettbewerb „Mittelstandsfreundliche Kommunen Rheinland-Pfalz 2010“

Die Mittelstandsfreundlichkeit der rheinland-pfälzischen Kommunen stellt eine wichtige Rahmenbedingung für den wirtschaftlichen Erfolg mittelständischer Unternehmen und damit auch für den wirtschaftlichen Wohlstand unseres Landes dar.

Ich möchte deshalb nachahmenswerte Beispiele der Mittelstandsfreundlichkeit, insbesondere in den Bereichen „Schnelle Genehmigungen“, „Bündelung von Verwaltungsdienstleistungen“ oder effiziente „Betreuungsdienstleistungen“ (z.B. Ansprechpartner/-innen; Verfahrenslotsen, Kommunale Lotsen), in den Vordergrund rücken und weitere, neue oder ergänzende, Aktivitäten unterstützen. Im Rahmen des Landeswettbewerbs werden deshalb im Jahr 2010 erstmals zwei Arten von Auszeichnungen vergeben.

Zum einen werden in bewährter Weise Kommunen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise durch mittelstandsfreundliches Verhalten und bereits durchgeführte Maßnahmen in den Handlungsfeldern der Mittelstandsfreundlichkeit auszeichnen. Im besonderen Blickpunkt stehen bei der erneuten Ausschreibung diesmal Aspekte rund um die Themen „Bestandspflege“ und „Standortmarketing“.

Zum anderen werden im Rahmen eines Ideen-Konzeptwettbewerbs 2010 erstmals Konzepte für zukünftige, neue oder ergänzende, Aktivitäten im Bereich kommunaler Beratungs-, Betreuungs- und Genehmigungsdienstleistungen bei der Ansiedlung und Bestandspflege von kleinen und mittleren Unternehmen ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird mit einem Preisgeld verbunden sein, das zweckgebunden im Rahmen der Umsetzung der Konzepte zu verwenden ist.

Der Wettbewerb findet 2010 zum sechsten Mal statt und wird gemeinsam mit den Handwerkskammern, den Industrie- und Handelskammern, dem Landesverband der Freien Berufe, dem Landesverband Einzelhandel Rheinland-Pfalz e.V., der Landesvereinigung Unternehmervverbände Rheinland-Pfalz (LVU), den kommunalen Spitzenverbänden und unter wissenschaftlicher Begleitung des Instituts für Mittelstandsökonomie Trier (Inmit) durchgeführt. Darüber hinaus wird dieses Jahr das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer in der Jury vertreten sein.

Ich wünsche allen Beteiligten am Wettbewerb viel Erfolg in der Ausschreibung 2010.



Hendrik Hering, Minister für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz